

Deutsches Ärzteblatt

Ärztliche Mitteilungen – gegründet 1872



1533 Klinische Prüfungen

Eine EU-Verordnung soll einen einheitlichen Rechtsrahmen für klinische Prüfungen schaffen und Europa als Forschungsstandort wieder attraktiv machen. Doch während die akademische Forschung den Entwurf der Verordnung begrüßt, fürchten ärztliche Organisationen und zahlreiche Politiker, dass ethische Standards auf der Strecke bleiben. – Titellayout: R. Brunner

1538 Deutsche Stiftung Organtransplantation

Die Deutsche Stiftung Organtransplantation (DSO) muss sich neu aufstellen. Sie ist vom Gesetzgeber mit der Koordinierung der postmortalen Organspende beauftragt worden. Die DSO kommt dieser Forderung jetzt nach und integriert Bund und Länder in ihren Stiftungsrat und in die Fachbeiräte.

33 34

SEITE EINS

1527 **Krankenhaus:** Die Marke Arzt
Birgit Hibbeler

AKTUELL

1530 **Psychiater fordern Reform des Maßregelrechts – Randnotiz – Nationale Kohorte startet als größte Gesundheitsstudie**

POLITIK

1533 **Klinische Prüfungen:** Eine EU-Verordnung zwischen Patientenschutz und Forschungsinteresse
Gisela Klinkhammer, Heike Korzilius, Eva Richter-Kuhlmann

1538 **DSO:** Die Neuausrichtung wird konkret
Nicola Siegmund-Schultze

1540 **Pflege:** Vorschläge für einen Umbau der Pflegeversicherung
Falk Osterloh

1542 **Abschaffung der Praxisgebühr:** Das Patientenverhalten hat sich kaum verändert
Philipp Ollenschläger

1543 **Finanzierung des Gesundheitswesens:** Pragmatische Reformvorschläge
Sabine Rieser

1544 **AOK Nordost:** Beratung auf der Grundlage einer Auswertung von Routinedaten
Falk Osterloh

1546 **Patientenblut-Management:** Wie sich der Einsatz von Fremdbluttransfusionen optimieren lässt
Heike E. Krüger-Brand

1548 **Interview:** Michael Seidel, Ärztlicher Direktor des Stiftungsbereichs Bethel.regional der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel, zur Barrierefreiheit

THEMEN DER ZEIT

1552 **MDK:** Eine aktuelle Auswertung von Indikationsprüfungen und deren Folgen
Christine Petersen-Benz, Liana Cremaschi, Martin Holder

1555 **Kommentar:** Bonusregelungen – Alles offenlegen!
Michael Glaßmeyer

1556 **Langzeitstudie:** Strahlenschäden durch Radium-224
Heinz Spiess

MEDIZINREPORT

1560 **Deutscher Röntgenkongress:** Neue Entwicklungen in der Radiologie
Christine Vetter

1561 **Neurochirurgie:** Prognosen sind heute besser abschätzbar
Christine Vetter

1562 **Studien im Fokus**

MEDIEN

1568 **Bücher – Web-Informationsservice:** Praktischer Infektionsschutz im Alltag

PERSONALIEN

1571 **Bärbel Kuhnert-Frey:** Albert-Schweitzer-Medaille der Landesärztekammer Baden-Württemberg

Ruslan Medzhitov: Else Kröner Fresenius Award

KULTUR

1573 **Gerhard Domagk:** Tony Craggs Bronzeskulptur „Domagk“ in Wuppertal
Johannes Vesper

Herausgeber: Bundesärztekammer und Kassenärztliche Bundesvereinigung

Verlag: Deutscher Ärzte-Verlag GmbH, Dieselstraße 2, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-0, Fax: 02234 7011-460, E-Mail: verlag@aerzteblatt.de

Redaktion: Deutsches Ärzteblatt, Ottostraße 12, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-120, Fax: 02234 7011-142, Internet: www.aerzteblatt.de, E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de

WIRTSCHAFT

1576 Arbeitsattraktivität von Krankenhäusern: Ergebnisse einer Befragung des Deutschen Ärzte-Verlages und der Schubert Management Consultants
Jens Flintrop

STATUS

1587 Weiterbildung: Als Frau auf dem Weg zur Fachärztin für Chirurgie

RUBRIKEN

1564 Briefe – 1575 Pharma – 1578 Börsebius, Impressum – 1588 Rechtsreport – Schlusspunkt

BEKANNTGABEN

Bundesärztekammer

1580 Empfehlungen der Bundesärztekammer und der Zentralen Ethikkommission bei der Bundesärztekammer: Umgang mit Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung in der ärztlichen Praxis

Kassenärztliche Bundesvereinigung

1586 Änderungsvereinbarung zum Vertrag gem. § 34 Abs. 3 SGB VII – Protokollnotiz – Beschlüsse des Gemeinsamen Bundesausschusses über Änderungen der Arzneimittel-Richtlinie



Dieser Ausgabe des Deutschen Ärzteblattes liegt ein Patientenfaltblatt der Kassenärztlichen Bundesvereinigung zum Thema Ärztemangel bei. Es ist Teil der Imagekampagne „Wir arbeiten für Ihr Leben gern“.

MEDIZIN

543 Originalarbeit
Extrakorporale Lungenersatztherapie bei akutem Lungenversagen durch H₁N₁-Infektion
Erfahrungen des deutschen ARDS-Netzwerks
Extracorporeal Lung Support in H1N1 Provoked Acute Respiratory Failure—The Experience of the German ARDS Network
Steffen Weber-Carstens, Anton Goldmann, Michael Quintel, Armin Kalenka, Stefan Kluge, Jürgen Peters, Christian Putensen, Thomas Müller, Simone Rosseau, Bernhard Zwißler, Onnen Moerer

550 Originalarbeit
Häufigkeiten und Determinanten von Dekubitalulzera in der stationären Versorgung
Analyse von Routinedaten des Qualitätsmanagements einer Universitätsklinik
The Incidence and Determinants of Decubitus Ulcers in Hospital Care—An Analysis of Routine Quality Management Data at a University Hospital
Maria Eberlein-Gonska, Thomas Petzold, Gitta Helaß, D. Michael Albrecht, Jochen Schmitt

563 Zertifizierte Fortbildung (cme)
Atemnot und Husten bei Palliativpatienten
Shortness of Breath and Cough in Patients in Palliative Care
Claudia Bausewein, Steffen T. Simon

557 Diskussionen

543 Lungenersatztherapie
Die Folge einer H₁N₁-Infektion kann Lungenversagen sein, das bei vielen Patienten den Einsatz eines Lungenunterstützungssystems notwendig macht. Steffen Weber-Carstens und Koautoren stellen die Erfahrungen des deutschen ARDS-Netzwerks während der H₁N₁-Pandemie vor.

563 Palliativpatienten
Vielfach leiden Palliativpatienten unter Atemnot und Husten. Zahlreiche nichtmedikamentöse Maßnahmen tragen zur Linderung bei. Welche verschiedenen Vorkehrungen sich anbieten, erläutern Claudia Bausewein und Steffen T. Simon.

Die Artikel der Rubrik Medizin sind über unsere englischsprachige Online-Zeitschrift *Deutsches Ärzteblatt International* u. a. in folgenden Datenbanken indiziert: Medline, PubMed, Science Citation Index, Embase, Scopus, PsycInfo. Der aktuelle Impact-Faktor beträgt 3,542.